

AZ vom 26.09.2006

1800 Leute auf Schusters Rappen

Internationaler Volkswandertag lockt wieder die Massen zum Marsch auf drei Strecken

Amberg. Auf Schusters Rappen unterwegs und dazu herrliches Wetter: 51 Vereine mit insgesamt fast 1800 Teilnehmer folgten dem Aufruf des Wander- und Volkssportverein Amberg und Umgebung und marschierten am Wochenende beim 37. Internationalen Volkswandertag mit.

Ob fünf, zehn oder gar 20 Kilometer – für jeden Fitness-Typ war etwas dabei. Ohne Zeitvorgabe konnte jeder innerhalb zwei Tagen die Natur in ihrer

Schönheit genießen. Die Fünf-Kilometer-Strecke führte von Ammersricht über Neuberricht weiter nach Bernricht und ging am Fürstenweiher vorbei ins Ziel. Wer sich auf die 20-Kilometer-Etappe wagte, wurde von Bernricht weiter am Kreuzwirtshaus vorbei nach Urspring geführt. Die Tangente schlugen die Teilnehmer Richtung Gebenbach. Am Ende konnten die Wanderer entweder den IVV-Stempel in ihr Wanderbuch eintragen lassen oder auch zusätzlich

noch eine Wandermedaille, einen Plüschteufel oder einen Gartenzweig aus den letzten Jahren erwerben.

Schirmherr Landrat Armin Nentwig hatte die Ehrenpreise für die fünf stärksten Wandergruppen im Gepäck, die von Vorsitzenden Sigurd Schmid überreicht wurden. Erfolgreich waren: DJK Ursensollen, Wanderfreunde Hirschau, TSV Wandern Winkelheid, Wanderfreunde Kümmersbruck und Wanderfreunde aus Ens Dorf.



Die fünf teilnehmerstärksten Gruppen erhielten Ehrenpreise von Schirmherrn Landrat Armin Nentwig (r.) und Vorsitzendem Sigurd Schmid (l.). Bild: gt